

## a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Hansestadt Lüneburg  
 Straße Am Ochsenmarkt 1  
 PLZ, Ort 21335 Lüneburg  
 Telefon 0 41 31/3 09 34 97 Fax 0 41 31/3 09 35 71  
 E-Mail felix.harnisch@stadt.lueneburg.de Internet www.lueneburg.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 07/19/81

## c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert  
 ohne elektronische Signatur (Textform).  
 mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.  
 mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.  
 kein elektronisches Vergabeverfahren

## d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

## e) Ort der Ausführung

Schulstr. 2, 21337 Lüneburg

## f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

GTS Hagen - An- und Umbau im Bestand - Baureinigung

Zwischen- und Endreinigung der Innenräume des umgebauten Bestandsgebäudes sowie des Neubaus.  
 Reinigen von Böden, Wänden, Türen und Fenstern zur Herstellung eines bezugsfertigen Zustands

## g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_  
 Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

## h) Aufteilung in Lose

- ja, Angebote sind möglich  nein  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

## i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: gem. Bauzeitenplan  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: gem. Bauzeitenplan  
 weitere Fristen \_\_\_\_\_

## j) Nebenangebote

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

## k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden \_\_\_\_\_

- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E58732334>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

- n) Ablauf der Angebotsfrist      **am** 31.01.2019      **um** 09:30      **Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind      Vergabestelle, siehe oben
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Eröffnungstermin      **am** 31.01.2019      **um** 09:30      **Uhr**  
 Ort      Hansestadt Lüneburg, Stabstelle Bauverwaltungsmanagement, Neue Sülze 35-Zimmer20, 21335 Lüneburg

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
Bieter und deren Bevollmächtigte

- r) geforderte Sicherheiten \_\_\_\_\_
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind \_\_\_\_\_
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften \_\_\_\_\_
- u) Nachweise zur Eignung  
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

- v) Ablauf der Bindefrist      01.04.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Referat öffentliches Auftragswesen, Friedrichswall 1, 30159 Hannover

**Sonstiges:**